

Trickbetrug in Pasing: 69-Jährige verliert Goldbarren an Gauner!

In Pasing wurde eine 69-Jährige Opfer eines Trickbetrugs; ein unbekannter Täter entkam mit Goldbarren nach einer betrügerischen Transaktion.

Pasing, Deutschland - In Pasing, München, wurde eine 69-Jährige Opfer eines dreisten Trickbetrugs. Am Mittwoch, den 29. Januar 2025, kontaktierte sie einen unbekannten Täter, nachdem sie eine Zeitungsannonce entdeckt hatte, die den Ankauf von Teppichen und alten Gegenständen anbot. Der betrügerische Mann erschien persönlich, interessierte sich schnell für weitere wertvolle Artikel und überredete die Frau, ihm Goldbarren im Wert von fünfstelligen Beträgen zu übergeben. Während er nur einen kleinen Geldbetrag als Anzahlung zahlte, verschwamm er mit dem Gold und ließ die Geschädigte ratlos zurück.

Die Polizei hat die Ermittlungen im Kommissariat 61 aufgenommen und beschreibt den Verdächtigen als etwa 185 cm groß, kräftig, mit einer südeuropäischen Erscheinung und einem arabischen Akzent. Letzterer war bekleidet mit heller Jeans, einem blauen Hemd und einer dunklen Jacke. Die Münchner Polizei warnt: Bitte seien Sie bei Haustürgeschäften vorsichtig! Übergeben Sie keine Wertgegenstände ohne sofortige Bezahlung und verlassen Sie sich nicht auf mündliche Vereinbarungen. Verdächtige Aktivitäten sollten umgehend unter der 110 gemeldet werden. Hinweise zur Identität des Täters sind ausdrücklich erbeten!

Details	
Vorfall	Betrug
Ort	Pasing, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de